

# Standortanalyse

## Ihre Ansprechpartnerinnen

Andrea Göcke

Tel.: 0251 507-132

Fax: 0251 507-65132

E-Mail: Standortanalyse-KZVWL@  
zahnaerzte-wl.de

Britta von der Brüggen

Tel.: 0251 507-314

Fax: 0251 507-65314

E-Mail: Standortanalyse-KZVWL@  
zahnaerzte-wl.de

Nissrin Baradie

Tel.: 0251 507-369

Fax: 0251 507-65369

E-Mail: Standortanalyse-KZVWL@  
zahnaerzte-wl.de

### Lassen Sie sich beraten:

Den Anmeldebogen für die Standortanalyse können Sie über den QR-Code aufrufen.



**Kassenzahnärztliche Vereinigung  
Westfalen-Lippe**  
Auf der Horst 25  
48147 Münster



**WIR ZAHNÄRZTINNEN  
UND ZAHNÄRZTE**  
in Westfalen-Lippe

[www.praxisorientiert.de](http://www.praxisorientiert.de)



# Standortanalyse der KZVWL

## Ihr Vorhaben

Sie sind kurz davor Ihre Assistentenzeit zu beenden oder sind bereits als angestellte Zahnärztin bzw. angestellter Zahnarzt oder Kieferorthopädin bzw. Kieferorthopäde beschäftigt und planen eine eigene Praxis zu eröffnen?

In der Regel gibt es dann viele Aspekte zu beachten. Sind die Voraussetzungen für eine Zulassung gegeben? Welche Praxisform soll gewählt werden? Praxisübernahme oder Praxisneugründung? An welchem Standort kann das Niederlassungsvorhaben realisiert werden? Mit welchem Investitionsvolumen ist zu rechnen?

## Der Ablauf

In einem persönlichen Gespräch wird das Niederlassungsvorhaben erörtert und mittels einer Standortanalyse bewertet. Neben der Einwohnerdichte und dem Versorgungsgrad werden der durchschnittliche Fallwert, der durchschnittliche Umsatz pro Behandelnden sowie die Kostenträgerstruktur des Standortes analysiert. Aber auch weitere Standortindikatoren wie Kaufkraftindex oder Arbeitslosenquote werden beurteilt, um mit einer möglichst breiten Datenbasis eine strategische Entscheidung treffen zu können.



© Adobe Stock/utah51h

Die Standortanalyse ist somit neben einem Business Plan und der Finanzierung ein wichtiges Standbein.

### Überblick der Standortanalyse

- ▶ Zulassungsvoraussetzungen
- ▶ Standortcheck
- ▶ Übernahme oder Neugründung
- ▶ Investitionskosten
- ▶ Prognose der Umsatzentwicklung
- ▶ ggf. Finanzcheck der Übernehmerpraxis (nur mit Vollmacht möglich)

## Der Servicegedanke

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe zählt zu den größeren KZVen und vertritt die Interessen von gut 5.800 Zahnärztinnen und Zahnärzten sowie Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden.

Zu den zentralen Aufgaben gehört die Sicherstellung der zahnärztlichen Versorgung. Dafür erbringt die KZVWL zahlreiche Dienstleistungen für die Zahnärzteschaft.

Da der wirtschaftliche Erfolg einer Praxis sehr stark vom Standort abhängig ist, bietet die KZVWL den Service einer Standortanalyse an.

Eine Inanspruchnahme ist freiwillig und kostenlos für niederlassungswillige Zahnärztinnen und Zahnärzten sowie Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden.

### Weitere Infos zur Niederlassung

[www.praxisorientiert.de](http://www.praxisorientiert.de) – die Informationsplattform rund um Selbstständigkeit in Westfalen-Lippe.